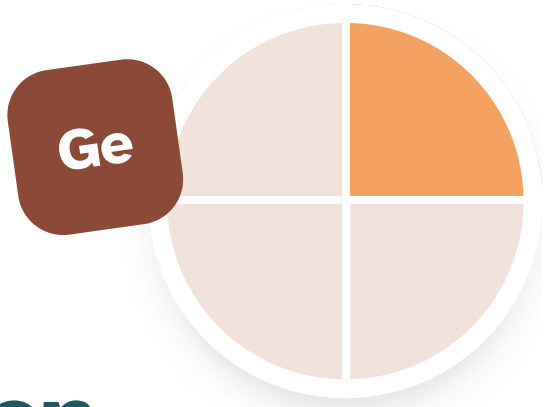
DYS+ Campus



Übungsheft · Geschichte · Klasse 13

Die Welt in Blöcken 1945–1973

Erklärungen, 23 Aufgaben in drei Stufen und alle Lösungen, viele mit Begründung.

Name _____ **Datum** _____

Das lernst du

- Ich kann UNO, Blockbildung, Eskalation und Entspannung beschreiben.
- Ich kann Etappen und Ideen der europäischen Einigung nennen.
- Ich kann Blockfreie und Dekolonisation einordnen.

So arbeitest du mit dem Heft

●○○ **Basis** zum Einstieg

●●○ **Standard** zum Üben

●●● **Plus** zum Weiterdenken

Du musst nicht alles machen. Fang bei Basis an. Die Lösungen stehen hinten im Heft.

Noch unsicher?

Scanne den Code. Dort wird das Thema Schritt für Schritt erklärt.

dysplus.de/lernen/gymnasium/klasse-13/geschichte/blockkonfrontation-uno-und-europa/die-welt-nach-1945-uno-und-blockbildung

Kurz erklärt

Wichtige Daten

Datum	Ereignis
24.10.1945	UN-Charta tritt in Kraft
4.4.1949	NATO
18.4.1951	Montanunion
14.5.1955	Warschauer Pakt
25.3.1957	Römische Verträge
13.8.1961	Mauerbau
1962	Kubakrise
1.1.1973	Erweiterung auf neun Mitglieder

Vergleich nach Kriterien

1. Kriterien festlegen.
2. Beispiele zuordnen.
3. Gemeinsamkeiten und Unterschiede nennen.
4. Ergebnis formulieren.

Merksatz: Der Sicherheitsrat hat 15 Mitglieder, fünf mit Veto. Die EG wuchs 1973 von sechs auf neun Mitglieder.

Typischer Fehler: EWG, EG und EU werden oft verwechselt. Die EU entstand erst 1993.

●○○ Basis

Grundlagen

1 Wähle das richtige Wort.

a) Die UNO wurde im Jahr _____ gegründet. ☐ **1945** ☐ **1919** ☐ **1955**

b) Die NATO wurde _____ gegründet. ☐ **1949** ☐ **1955** ☐ **1961**

c) Der Warschauer Pakt entstand _____. ☐ **1949** ☐ **1991** ☐ **1955**

d) Die Montanunion regelte Kohle und _____. ☐ **Getreide** ☐ **Stahl** ☐ **Öl**

e) Die Römischen Verträge gründeten EWG und _____. ☐ **Euratom** ☐ **NATO** ☐ **UNO**

f) Bandung liegt in _____. ☐ **Indonesien** ☐ **Namibia** ☐ **Frankreich**

2 Ergänze.

a) Der Sicherheitsrat hat _____ ständige Mitglieder.

b) Die EG hatte 1973 _____ Mitglieder.

c) Namibia wurde 1990 von _____ unabhängig.

d) Das Mandat über Namibia beendete die UN 1966; es war zuvor vom _____ vergeben worden.

●●○ Standard

Zusammenhänge

3 Rechne.

a) 51 Gründungsmitglieder, heute 193: dazugekommen sind _____ Staaten.

b) 15 Mitglieder, 5 ständig: _____ sind nichtständig.

c) 6 Gründerstaaten plus 3 Beitritte = _____ Mitglieder.

4 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) Das Veto eines ständigen Mitglieds kann einen Beschluss verhindern. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

b) Die Kubakrise endete mit einem Atomkrieg. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

c) Entspannung bedeutete das Ende des Kalten Krieges. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

d) Der Völkerbund hatte eigene Truppen. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

5 Antworte in ganzen Sätzen.

a) Nenne zwei Ereignisse der Eskalation und zwei der Entspannung.

b) Erkläre den Unterschied zwischen Föderalismus und Staatenbund.

c) Nenne zwei Ziele der Blockfreien.

●●● Plus

Kombinieren und beurteilen

6 Beurteile und begründe.

a) Beurteile Anspruch und Wirklichkeit der UNO im Kalten Krieg.

b) Vor allem für den Leistungskurs: Beurteile, ob die Blockfreien einen dritten Weg verkörperten.

c) Vor allem für den Leistungskurs: Bewerte den Weg Namibias zur Unabhängigkeit.

Kannst du das schon?

Kreuze an, wie sicher du dich fühlst. Hier gibt es kein Richtig oder Falsch.

Ich kann …	sicher	fast	noch nicht
Ich kann UNO, Blockbildung, Eskalation und Entspannung beschreiben.	☐	☐	☐
Ich kann Etappen und Ideen der europäischen Einigung nennen.	☐	☐	☐
Ich kann Blockfreie und Dekolonisation einordnen.	☐	☐	☐

Tipp: Bei „noch nicht“ schau dir „Kurz erklärt“ vorne im Heft noch einmal an oder scanne den Code auf dem Deckblatt. Dann probierst du die Aufgaben noch einmal.

Lösungen

Erst selbst lösen, dann vergleichen. Bei vielen Aufgaben steht die Begründung dabei.

●○○ Basis: Grundlagen

1 Wähle das richtige Wort.

a) 1945

→ Die Charta trat am 24. Oktober in Kraft.

b) 1949

→ Am 4. April.

c) 1955

→ Als Gegenstück zur NATO.

d) Stahl

→ Der Begriff Montan bezieht sich auf den Bergbau.

e) Euratom

→ Sie traten 1958 in Kraft.

f) Indonesien

→ Dort tagten 1955 asiatische und afrikanische Staaten.

2 Ergänze.

a) Der Sicherheitsrat hat 5 ständige Mitglieder.

b) Die EG hatte 1973 9 Mitglieder.

c) Namibia wurde 1990 von Südafrika unabhängig.

d) Das Mandat über Namibia beendete die UN 1966; es war zuvor vom Völkerbund vergeben worden.

●●○ Standard: Zusammenhänge

3 Rechne.

a) 51 Gründungsmitglieder, heute 193: dazugekommen sind 142 Staaten.

b) 15 Mitglieder, 5 ständig: 10 sind nichtständig.

c) 6 Gründerstaaten plus 3 Beitritte = 9 Mitglieder.

4 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) **Stimmt.**

b) **Stimmt nicht. Richtig: Sie endete 1962 mit einer Einigung.**

c) **Stimmt nicht. Richtig: Sie senkte die Gefahr, beendete den Gegensatz aber nicht.**

d) **Stimmt nicht. Richtig: Er hatte keine eigenen Truppen.**

5 Antworte in ganzen Sätzen.

a) **Eskalation: z. B. Berlin-Blockade, Mauerbau. Entspannung: z. B. Teststoppvertrag, SALT I.**

→ Phasen.

b) **Im Föderalismus haben gemeinsame Organe mehr Befugnisse. Im Staatenbund bleibt die Souveränität der Staaten.**

→ Wer entscheidet?

c) **z. B. Unabhängigkeit von den Blöcken, Ende des Kolonialismus**

→ Konferenz in Belgrad.

●●● Plus: Kombinieren und beurteilen

6 Beurteile und begründe.

a) **Anspruch: Frieden sichern. Wirklichkeit: Vetos blockierten oft, Friedensmissionen leisteten Wichtiges.**

→ Kriterien nennen.

b) **Teilweise: gemeinsame Stimme in der UNO, aber keine gemeinsame Macht und Abhängigkeiten.**

→ Ziele und Grenzen.

c) **Der Prozess war lang und mit Gewalt, die UNO spielte eine wichtige Rolle, das Ergebnis war Selbstbestimmung mit offenen sozialen Fragen.**

→ Prozess und Ergebnis trennen.